VEREIN FÜR
GEDENKKULTUR
STOLPERSTEINE IN GRAZ

Salomon Bonyhady

Feuerbachgasse 10

Jüdische Opfer

VERBUNDENE GEDENKSTEINE

Bertha Bonyhady

Berthold Bonyhady

Edith Bonyhady

Eduard (Edward) Bonyhady

Else Bonyhady

Erich (Eric) Bonyhady

Friedrich (Fred) Bonyhady

VEREIN FÜR
GEDENKKULTUR
STOLPERSTEINE IN GRAZ

Salomon Bonyhady

Familie Bonyhady (Bertha und Salomon und ihr Sohn mit Ehefrau):

Eltern:

Bertha Bonyhady, geborene Stössl, geb. 1863; Salomon Bonyhady, geb. 17.1.1861

Kinder:

Berthold Bonyhady, geb. 1896, verheiratet mit: Elisabeth (Else) Bonyhady, geborene Samter, geb. 6.5.1899

Wohnort:

Feuerbachgasse 10

Beruf / Lebensunterhalt der Familie:

Lederwarenhändler

Zwangsumgesiedelt:

8.8.1939 nach Wien

Bertha Stössl heiratete den aus Ungarn stammenden Salomon Bonyhady und gründete mit ihm eine Familie. Diese wohnte in der Feuerbachgasse 10 und betrieb eine Lederwarenhandlung in der Annenstraße 13. Salomon der das Geschäft aufgebaut hatte und dieses und das Büro leitete, hatte in der Grazer jüdischen Gemeinde mehrere Funktionen inne. So war er unter anderem Präsident der Bestattungsgesellschaft. Sein Sohn Eduard bereiste Österreich, Deutschland und Frankreich und handelte mit Leder. Bald nach dem Einmarsch der Nationalsozialisten wurde Salomon verhaftet und das Geschäft „arisiert“, also unter Zwang verkauft. Die Familie wurde am 8.8.1939 nach Wien zwangsumgesiedelt, kurz darauf verstarben Bertha und Salomon. Elisabeth und Berthold wurden von dort am 15.10.1941 in das Getto Lodz deportiert von wo aus sie 1944 in das Konzentrationslager Auschwitz-Birkenau verschleppt und ermordet wurden.

Quellen: Landesarchiv Steiermark; Stadtarchiv Graz; Tim Bonyhady: Wohllebengasse. Die Geschichte meiner jüdischen Familie. Wien: Paul Zsolnay 2013.